2. Bundesliga Damen

TTK Anröchte : ESV Weil
Samstag, 28.10.2023, 17:00 Uhr

ESV Weil stockt Punktekonto gegen TTK Anröchte auf

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 6:4 in den Spielen und 22:17 in den Sätzen gewannen die Spielerinnen vom ESV Weil ihr Auswärtsspiel in der 2. Bundesliga Damen gegen den TTK Anröchte. 202 Minuten lang konnten die 70 Zuschauer am Samstag mitfiebern, ehe Anastassiya Lavrova den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Anlaufschwierigkeiten mussten Tian-Zörner / Wang zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Henrich / Berger gegen Riliskyte / Lavrova. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Jing Tian-Zörner ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Ievgeniia Sozoniuk quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Nur einen Satz verlor dagegen Aimei Wang bei ihrem Sieg gegen Anna Hursey und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Yang Henrich verlor ihr Spiel wiederum gegen Anastassiya Lavrova unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Leonie Berger bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Lea Lachenmayer. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspielerinnen des TTK Anröchte und des ESV Weil in die Box. Betrübt über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Anna Hursey war anschließend Jing Tian-Zörner, obwohl sie alles gegeben hatte. Aimei Wang konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Ievgeniia Sozoniuk beim im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach diesem Einzel steht Wang somit bei 7 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Sozoniuk ein 5:5 ausweist. Mit nur einem Satzverlust ging Yang Henrich gegen Lea Lachenmayer durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Henrich nun bei 5:2. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Beim 0:3 gegen Anastassiya Lavrova fand wiederum Leonie Berger von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:7 (Berger) und 5:1 (Lavrova). Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 05.11.2023 gegen den MTV Tostedt, während der ESV Weil am 29.10.2023 gegen den TuS Uentrop antritt.

Statistik:
TTK Anröchte
Doppel: Tian-Zörner / Wang 1:0, Henrich / Berger 0:1
Einzel: J. Tian-Zörner 0:2, A. Wang 2:0, Y. Henrich 1:1, L. Berger 0:2
ESV Weil
Doppel: Hursey / Sozoniuk 0:1, Riliskyte / Lavrova 1:0
Einzel: A. Hursey 1:1, I. Sozoniuk 1:1, L. Lachenmayer 1:1, A. Lavrova 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.10.2023 (20:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").